

Schweizer Botschaft Amman

Umbau & Innenausbau

Im Zuge des Integrationsprozesses der Schweizer Vertretungen im Ausland wurde auch in Amman (Jordanien) die Zusammenlegung aller Dienstseinheiten des Bundes vor Ort umgesetzt. Zur Realisierung wurde ein grösseres Gebäude im Rohbau evaluiert und angemietet. Das von den Architekten Tahhan and Bushnaq, Amman neu erstellte Wohngebäude musste vollständig für die Bedürfnisse der Botschaft umgebaut werden. Es wurden strukturelle Anpassungen geplant und ein völlig neues Layout implementiert. Zudem musste eine umfassende Erdbebenerüchtigung der Gebäudesubstanz vorgenommen werden. Im Erdgeschoss wurden öffentliche Schalter eingebaut, die vom Bürobereich räumlich und sicherheitstechnisch getrennt sind. Die räumliche Einteilung der Innenräume ermöglicht nun eine flexible Nutzung des Innenraums für den Betrieb der Botschaft. Das Material- und Gestaltungskonzept wurde in Zusammenarbeit mit den lokalen Architekten entwickelt und umgesetzt.

In enger Zusammenarbeit mit dem lokalen Gebäudeeigentümer sowie des lokalen Architektenteams wurden die Arbeiten aus der Schweiz geplant und gesteuert und nach örtlichen Verhältnissen und Vorgaben umgesetzt.



Auftraggeber:
Bundesamt für Bauten und
Logistik BBL

Erbrachte Leistung:
Gesamtleitung, Planung und
Bauherrenvertretung

Tahhan and Bushnaq
Architects, Amman (JOR)
Entwurf Liegenschaft

Fux & Sarbach Eng. AG, Muri
Elektroplanung

Ingenieurbüro Brügger GmbH,
Frutigen
HLK-Planung

Planung und Ausführung:
2016-2018

Bausumme:
CHF 2.0 Mio.